

Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels

Nikolaistraße 13
06667 Weißenfels

Tel: + 49#443 302835

info@schuetzhaus-weissenfels.de
www.schuetzhaus-weissenfels.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 20. Oktober 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Heinrich-Schütz-
Haus Weißenfels

©Maria Magdalena Fischer

Parken

Parkplatz



Parkplatz

©Maria Magdalena Fischer



Parkplatz

©Maria Magdalena Fischer

- vor dem Gebäude stehen öffentliche Parkplätze zur Verfügung
- Parkhaus in 250m Entfernung (Schützenstraße 1)
- weitere Parkplätze in 200m Entfernung am Marktplatz

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg außen

©Maria Magdalena Fischer



Weg außen

©Maria Magdalena Fischer



Weg außen

©Maria Magdalena Fischer

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 120 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Bushaltestelle

Bushaltestelle

Eine Haltestelle befindet sich in 350 m Entfernung zum Heinrich-Schütz-Haus in der Saalstraße

Eingang

Eingang



Eingangsbereich

©Maria Magdalena Fischer



Eingangsbereich mit Schwelle

©Maria Magdalena Fischer



Eingangsbereich innen

©Maria Magdalena Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Tür öffnet nach innen; hinter der Eingangstür befindet sich direkt der Kassenbereich

Stufe am Eingang



Stufe am Eingang

©Maria Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwellen/Stufen: 7,5 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Kasse / Ticketschalter

EG: Kassenschalter



Schalter/Tresen/
Kasse

©Maria Magdalena Fischer



Blick in
Eingangsbereich mit
Kasse

©Maria Magdalena Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Anmerkungen für den Gast: Hinter der Eingangstür befindet sich direkt der Kassenschalter

Öffentliches WC

Öffentliches WC

OG: Öffentliches WC Damen



Öffentliches WC
Damen

©Maria Magdalena Fischer



Zugang Öffentliches
WC Damen

©Maria Magdalena Fischer



WC Damen
Waschbecken

©Maria Magdalena Fischer



Zugang Öffentliches
WC Damen

©Maria Magdalena Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Tür zur Kabine 60 cm.

OG: Öffentliches WC Herren



Öffentliches WC
Herren

©Maria Magdalena Fischer



Öffentliches WC
Herren

©Maria Magdalena Fischer



Urinal Öffentliches
WC Herren

©Maria Magdalena Fischer



Waschbecken
Öffentliches WC
Herren

©Maria Magdalena Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Kabinentür 60 cm breit

Schwelle/Stufe/Treppe

OG: Stufen zum öffentlichen WC



Treppe zu
öffentlichen WC

©Maria Magdalena Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

EG: Stufen zur Tür Treppenhaus



Stufen von
Erdgeschoss zu Tür
"Treppenhaus"

©Maria Magdalena Fischer



Stufen von
Erdgeschoss zu Tür
"Treppenhaus"

©Maria Magdalena Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Treppenhaus



Treppe zum
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Treppe zum
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Treppe zum
Dachgeschoss

©Maria Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 48

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Zum Dachgeschoss gibt es nur einen Handlauf.

Tür

1. Obergeschoss: Tür zu öffentlichen WCs



Tür zu öffentlichen WCs

©Maria Magdalena Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Türstopper

EG: Tür zum Treppenhaus



Tür Erdgeschoss zu Treppenhaus

©Maria Magdalena Fischer



Türklinke Tür Erdgeschoss zu Treppenhaus

©Maria Magdalena Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Türklinken sind kurz und schmal – Türen lassen sich damit nur mit erhöhtem Kraftaufwand öffnen

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel



Hilfsmittel –
Soundstation

©Maria Magdalena Fischer



Notausgang

©Maria Magdalena Fischer



Fluchttür

©Maria Magdalena Fischer



Fluchtwegeplan

©Maria Magdalena Fischer



Feuermelder

©Maria Magdalena Fischer



Hilfsmittel – Hocker

©Maria Magdalena Fischer



Türklinke

©Maria Magdalena Fischer



Hilfsmittel –
Soundstation

©Maria Magdalena Fischer

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: Sitzhocker; Audiostationen mit Kopfhörern

Filme vorhanden. Es sind andere technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es können Kopfhörer an die Sound-Stationen angesteckt werden; Türklinken sind kurz und schmal – Türen lassen sich damit nur mit erhöhtem Kraftaufwand öffnen

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Bedienelemente

©Maria Magdalena Fischer



Beispiel: Sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen

©Maria Magdalena Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Maria Magdalena Fischer



Beispiel: Sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen

©Maria Magdalena Fischer



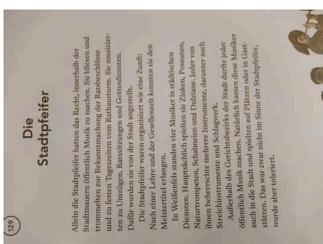
Türklinke

©Maria Magdalena Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Maria Magdalena Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Maria Magdalena Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist nicht in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

EG: Ausstellungsräume

EG: Ausstellungsräume



Start Rundweg
Ausstellung
Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg Ausstellung
Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg Ausstellung
Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg Ausstellung
Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Durchgangshöhe 1,85 m

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg Ausstellung Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg Ausstellung Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Plexiglasscheiben; Truhen

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audiostationen

Anmerkungen für den Gast: Durchgangshöhe an einer Stelle nur 1.85 m; Rundweg bestehend aus 3 Räumen

Flur/Weg/Gang innen

EG: Rundweg durch die Ausstellung



Rundweg Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg Erdgeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Erdgeschoss:
Rundweg Ausstellung

©Maria Magdalena Fischer



Erdgeschoss:
Rundweg Ausstellung

©Maria Magdalena Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Plexiglas; Mitmachstationen, Klimagerät

Anmerkungen für den Gast: Durchgangshöhe an einer Stelle nur 1.85 m

Weg von Kasse zu Treppe



Weg von Kasse zu
Treppe

©Maria Magdalena Fischer



Weg von Kasse zu
Treppe

©Maria Magdalena Fischer



Weg von Kasse zu Treppe

©Maria Magdalena Fischer



Weg von Kasse zu Treppe

©Maria Magdalena Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 25 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Plexiglas, Mitmachstationen

OG: Ausstellungsräume

OG: Ausstellungsräume



Rundweg 1. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 1. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 1. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Türklinken sind kurz und schmal – Türen lassen sich damit nur mit erhöhtem Kraftaufwand öffnen

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Mitmachstationen

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audiostationen

Anmerkungen für den Gast: Rundweg bestehend aus 3 Räumen

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppenhaus



Treppe zum
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Treppe zum
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Treppe zum
Dachgeschoss

©Maria Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 48

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Zum Dachgeschoss gibt es nur einen Handlauf.

EG: Stufen zur Tür Treppenhaus



Stufen von
Erdgeschoss zu Tür
"Treppenhaus"

©Maria Magdalena Fischer



Stufen von
Erdgeschoss zu Tür
"Treppenhaus"

©Maria Magdalena Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

OG: Rundweg durch die Ausstellung



Rundweg 1.
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 1.
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Mitmachstationen

Anmerkungen für den Gast: Rundweg bestehend aus 3 Räumen

EG: Tür zum Treppenhaus



Tür Erdgeschoss zu
Treppenhaus

©Maria Magdalena Fischer



Türklinke Tür
Erdgeschoss zu
Treppenhaus

©Maria Magdalena Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Türklinken sind kurz und schmal – Türen lassen sich damit nur mit erhöhtem Kraftaufwand öffnen

Dachgeschoss: Ausstellungsräume

Dachgeschoss: Ausstellungsräume



Durchgangshöhe 1,73 m

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 2.
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 2.
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 2.
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Tür öffnet nach außen; Türklinken sind kurz und schmal – Türen lassen sich damit nur mit erhöhtem Kraftaufwand öffnen

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Mitmachstationen

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Audiostationen

Anmerkungen für den Gast: Durchgangshöhe an einer Stelle 1,73 m

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppenhaus



Treppe zum
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Treppe zum
Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Treppe zum
Dachgeschoss

©Maria Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 48

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Zum Dachgeschoss gibt es nur einen Handlauf.

EG: Stufen zur Tür Treppenhaus



Stufen von Erdgeschoss zu Tür "Treppenhaus"

©Maria Magdalena Fischer



Stufen von Erdgeschoss zu Tür "Treppenhaus"

©Maria Magdalena Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Dachgeschoss: Rundweg durch die Ausstellung



Rundweg 2. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 2. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 2. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Rundweg 2. Obergeschoss

©Maria Magdalena Fischer



Durchgangshöhe 1.73 m

©Maria Magdalena Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Mitmachstationen

Anmerkungen für den Gast: Durchgangshöhe an einer Stelle nur 1.73 m

EG: Tür zum Treppenhaus



Tür Erdgeschoss zu Treppenhaus

©Maria Magdalena Fischer



Türklinke Tür Erdgeschoss zu Treppenhaus

©Maria Magdalena Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Türklinken sind kurz und schmal – Türen lassen sich damit nur mit erhöhtem Kraftaufwand öffnen